

PRODUKTDATENBLATT

Sikadur®-31 AUT Normal

2-komponentiger, thixotroper Epoxidharzkleber



BESCHREIBUNG

Epoxidharzbasierter, 2-komponentiger, hoch thixotroper Universal-Klebe- und Reparaturmörtel für Schichtstärken bis 30 mm und Verarbeitungstemperaturen von +10°C bis +30°C.

ANWENDUNG

Sikadur®-31 AUT Normal ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Als Baukleber, Klebemörtel und Feinspachtel für:

- Betonelemente
- Harte Natursteine
- Keramik, Faserzement
- Mörtel, Ziegel, Mauerwerk
- Stahl, Eisen, Aluminium
- Holz
- Polyester, Epoxy
- Glas

Als Reparaturmörtel für:

- Kanten und Ecken
- Löcher
- Ausgleich von Messtoleranzen

Zur Verklebung von Sikadur Combiflex®-Band

VORTEILE

- Einfach zu mischen und zu verarbeiten
- Ausgezeichnete Haftung auf vielen Untergründen
- Thixotrop: standfest auf vertikalen Flächen und überkopf
- Auf mattfeuchte Betonflächen applizierbar
- Schwindfreies Aushärten
- Verschiedenfarbige Komponenten (Kontrolle beim Mischen)
- Kein Primer erforderlich
- Hohe Früh- und Endfestigkeiten
- Sehr hohe Haftzugfestigkeit
- Hohe Abrasions- und Stoßfestigkeit
- Undurchlässig gegenüber Flüssigkeiten und Wasserdampf
- Gute chemische Beständigkeit

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Geprüft nach EN 1504-4

PRODUKTINFORMATION

| | | |
|-----------------|-------------------------------|---------------------------|
| Zusammensetzung | Epoxidharz | |
| Lieferform | Vordosierte Gebinde | 6 kg (Komponente A+B) |
| | Nicht vordosierte Gebinde | Komponente A: 20 kg Eimer |
| | | Komponente B: 10 kg Eimer |
| Haltbarkeit | 24 Monate ab Produktionsdatum | |

Lagerbedingungen

In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30 °C trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

| | | |
|---------------|--|------------|
| Farbe | Komponente A | weiß |
| | Komponente B | dunkelgrau |
| | Mischung (Komponente A+B) | betongrau |
| Dichte | ~ 1,90 kg/Liter (Komponente A+B gemischt) bei +23 °C | |

TECHNISCHE INFORMATION

| | | | | |
|------------------------|---------------------|---------------------------|---------------|---------------|
| Druckfestigkeit | Aushärtezeit | Aushärtetemperatur | | (EN 196) |
| | | +10 °C | +23 °C | +30 °C |
| | 1 Tag | ~ 30 MPa | ~ 50 MPa | ~ 55 MPa |
| | 3 Tage | ~ 45 MPa | ~ 60 MPa | ~ 65 MPa |
| | 7 Tage | ~ 55 MPa | ~ 65 MPa | ~ 65 MPa |

| | | |
|----------------------------|---------------------------------|-------------|
| E-Modul unter Druck | ~ 4600 MPa (14 Tage bei +23 °C) | (ASTM D695) |
|----------------------------|---------------------------------|-------------|

| | | | | |
|---------------------------|---------------------|---------------------------|---------------|---------------|
| Biegezugfestigkeit | Aushärtezeit | Aushärtetemperatur | | (EN 196) |
| | | +10 °C | +23 °C | +30 °C |
| | 1 Tag | ~ 14 MPa | ~ 25 MPa | ~ 25 MPa |
| | 3 Tage | ~ 25 MPa | ~ 30 MPa | ~ 30 MPa |
| | 7 Tage | ~ 30 MPa | ~ 35 MPa | ~ 35 MPa |

| | | |
|------------------------------|---------------------------------|-----------|
| E-Modul unter Biegung | ~ 5000 MPa (14 Tage bei +23 °C) | (ISO 527) |
|------------------------------|---------------------------------|-----------|

| | | | | |
|----------------------|---------------------|---------------------------|---------------|---------------|
| Zugfestigkeit | Aushärtezeit | Aushärtetemperatur | | (ISO 527) |
| | | +10 °C | +23 °C | +30 °C |
| | 1 Tag | ~ 4 MPa | ~ 8 MPa | ~ 12 MPa |
| | 3 Tage | ~ 12 MPa | ~ 20 MPa | ~ 20 MPa |
| | 7 Tage | ~ 17 MPa | ~ 21 MPa | ~ 22 MPa |

| | | | |
|---------------------|---------|---------------------|-----------|
| Bruchdehnung | ~ 0,4 % | (7 Tage bei +23 °C) | (ISO 527) |
|---------------------|---------|---------------------|-----------|

| | | | | | |
|--------------------------|---------------------|---------------------------|-------------------|-----------------------|------------------------|
| Haftzugfestigkeit | Aushärtezeit | Aushärtetemperatur | Untergrund | Haftfestigkeit | (EN 1542 und EN 12188) |
| | 1 Tag | +10 °C | Beton, trocken | > 4 MPa* | |
| | 1 Tag | +10 °C | Beton, feucht | > 4 MPa* | |
| | 1 Tag | +10 °C | Stahl | ~ 8 MPa | |
| | 3 Tage | +10 °C | Stahl | ~ 12 MPa | |
| | 3 Tage | +23 °C | Stahl | ~ 13 MPa | |
| | 3 Tage | +30 °C | Stahl | ~ 15 MPa | |

* Betonbruch

| | |
|-------------------------|------------------------|
| Schwindverhalten | Härtet schwindfrei aus |
|-------------------------|------------------------|

| | | | |
|---|-------------------------------|-----------------------|-----------|
| Thermischer Ausdehnungskoeffizient | 5,9 · 10 ⁻⁵ per °C | Zw. +23 °C und +60 °C | (EN 1770) |
|---|-------------------------------|-----------------------|-----------|

| | | | | |
|---|---------------------|---------------------------|--|----------|
| Formbeständigkeitstemperatur (HDT) | Aushärtezeit | Aushärtetemperatur | HDT (Heat deflection temperature) | (ISO 75) |
| | 7 Tage | +23 °C | +49 °C | |

VERARBEITUNGSHINWEISE

| | | | | |
|---|---|------------------|------------------|---------------|
| Mischverhältnis | Komponente A : B = 2 : 1 Gewichtsteile | | | |
| Verbrauch | ~ 1,9 kg/m ² /mm Schichtdicke | | | |
| Schichtdicke | Maximal 30 mm Bei größeren Schichtdicken sind mehrere Arbeitsgänge notwendig. | | | |
| Standvermögen | Auf vertikalen Flächen standfest bis 15 mm Schichtdicke | | (EN 1799) | |
| Materialtemperatur | Mindestens +10 °C / Maximal +30 °C | | | |
| Lufttemperatur | Mindestens +10 °C / Maximal +30 °C | | | |
| Taupunkt | Während der Applikation und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen! | | | |
| Untergrundtemperatur | Mindestens +10 °C / Maximal +30 °C | | | |
| Untergrundfeuchtigkeit | Der Untergrund muss trocken oder mattfeucht sein (kein stehendes Wasser). Bei mattfeuchten Untergründen Sikadur®-31 AUT Normal gut in den Untergrund einbürsten. | | | |
| Topfzeit | Temperatur | Topfzeit* | Offenzeit | (EN ISO 9514) |
| | +10 °C | ~ 145 Minuten | | |
| | +23 °C | ~ 55 Minuten | | |
| | +30 °C | ~ 35 Minuten | ~ 50 Minuten | |
| *200 g Die Topfzeit beginnt, sobald der Härter zum Harz gemischt wird. Die Topfzeit ist bei hohen Temperaturen kürzer, bei tiefen Temperaturen länger. Werden größere Mengen angemischt, erhöht sich die Temperatur aufgrund der chemischen Reaktion und reduziert damit die Topfzeit. Um bei hohen Temperaturen eine längere Verarbeitungszeit zu erhalten, ist die zu mischende Menge zu reduzieren oder sind die Komponenten A+B vorrangig zu kühlen (nicht unter +5 °C). | | | | |

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE HINWEISE

Sikadur® Harze wurden so formuliert, dass sie unter Dauerbelastung ein möglichst geringes Kriechen haben.
Aufgrund des Kriechverhaltens, welches alle Polymere haben, ist bei der Bemessung der zulässigen Last das Kriechen zu berücksichtigen.
Die ständige, wirkliche Last auf die Verklebung darf grundsätzlich nur 20 - 25 % der Bruchlast betragen. Zusätzliche Sicherheitsfaktoren sind in diesem Fall nicht zu berücksichtigen.
Für die Bemessung spezieller Anwendungen ist mit einem Bauingenieur Kontakt aufzunehmen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Saugfähige Untergründe:

Mörtel und Beton müssen älter als 28 Tage sein (abhängig von den Mindestanforderungen an die Festigkeiten).

Die Abreißfestigkeit des Untergrundes ist zu prüfen (Beton, Mauerwerk, Naturstein).

Nicht saugfähige Untergründe:

Stahl muss frei von Rost und Zunder sein und bis zum Reinheitsgrad SA 2.5 vorbereitet werden.

Alle Oberflächen müssen sauber und frei von losen Teilen sein.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Beton, Mörtel, Naturstein, Mauerwerk:

Der Untergrund muss sauber, trocken oder mattfeucht (kein stehendes Wasser), frei von Fett, Staub, Eis und losen Teilen sein. Farbe, Zementschlämme und andere schwach haftende Teile müssen entfernt werden.

Stahl:

Der Untergrund muss sauber, trocken, frei von Fett, Staub und losen Teilen sowie von entsprechender Qualität und Oberflächengüte sein.

Andere, nicht saugfähige Untergründe:

Der Untergrund muss sauber, trocken, frei von Fett, Staub und losen Teilen sein.

Taupunkt beachten!

MISCHEN

Vordosierte Gebinde:

Die Komponenten A+B nach vorgeschriebenem Mischungsverhältnis mit einem elektrischen Rührgerät (max. 300 U/min) intensiv mischen. Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz durchmischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Nur die Menge mischen, die innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.

Nicht vordosierte Gebinde:

Beide Komponenten gut aufrühren, im vorgegebenen Mischungsverhältnis zusammengeben und wie oben beschrieben mischen.

VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

Bei Applikation einer dünnen Klebeschicht die Mischung auf den vorbehandelten Untergrund mit Spachtel, Kelle, Traufel usw. oder direkt mit der Hand (Gummihandschuhe obligatorisch) auftragen.

Bei der Verwendung als Reparaturmörtel sind Abschaltungen empfohlen.

Bei der Verklebung von Metallprofilen auf vertikalen Flächen sind diese während mindestens 12 Stunden (bei +20 °C) mit geeigneten Maßnahmen zu fixieren. Die ausgehärtete Verklebung ist mit einem Hammer durch Abklopfen zu überprüfen.

Zur Verklebung von Sikadur Combiflex®-Band das entsprechende Produktdatenblatt beachten.

WERKZEUGREINIGUNG

Alle Werkzeuge und Verarbeitungsgeräte sind sofort nach Gebrauch mit Sika® Colma Reiniger zu reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

PRODUKTDATENBLATT

Sikadur®-31 AUT Normal

Oktober 2022, Version 01.04

020204030010000089

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikadur®-31 AUT Normal
Oktober 2022, Version 01.04
020204030010000089

Sikadur-31AUTNormal-de-AT-(10-2022)-1-4.pdf

